

Schnell und unbürokratisch:
High-Performance
SAN Virtualisierungslösung
für einen Oracle RAC 4-Node Cluster

Regie: **kramer&crew**

KRAMER & CREW REFERENZSTORY

Anforderungen

- Sofortige, zuverlässige Performancesteigerung
- dringend erforderlich, da bereits erfolgte Umstellung einer Mediendatenbank auf neue Infrastruktur die Erwartungen nicht erfüllte

Vorgaben

- schnelle und unbürokratische Lösung
- Integration der bestehenden Systeme
- Werte über 10.000 IOPS

Kunde

Media Control GfK International

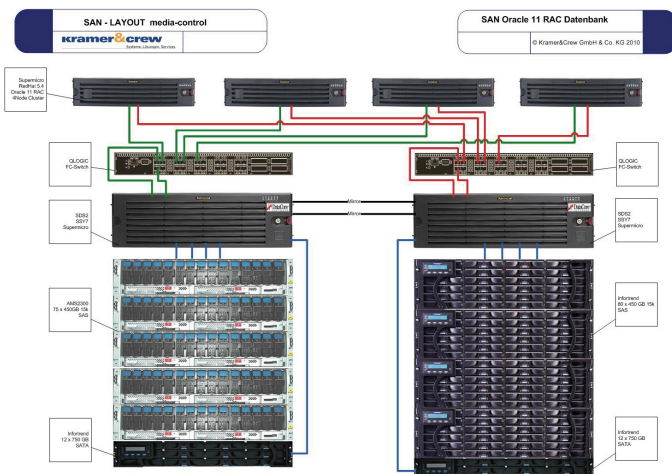
- Europas führendes Marktforschungsunternehmen in den Bereichen Musik, Buch, DVD und Games
- zuverlässiger Datenermittler (Verkaufs- und Mediendaten) für die Entertainment-Branche
- seit 33 Jahren anerkannter offizieller Chartermittler (Top 100)
- Präsenz in 29 Ländern Europas, Asiens und Südamerikas
- Verleiher des Deutschen Medienpreises seit 1992

www.media-control.com

Ausgangssituation

Performance zu gering:

- Vorhandene neue Oracle RAC Node Cluster-Umgebung mit darunterliegender FalconStor IPStor-Storagevirtualisierung auf aktiv/passiv-Basis und mehreren Infortrend Storage-Systemen hat zu geringe Performance für den Betrieb der komplexen Mediendatenbanken (festgestellt durch Oracle-Spezialist „Hermann & Lenz Services GmbH“)
- Bei Messungen aus der Applikation heraus wurden nur 4.000 IOPS erreicht (Mindestzielwert: 10.000 IOPS)



Lösung von Kramer & Crew

Überblick

- Analyse der bestehenden SAN-Umgebung und Identifikation der Fehlerursachen bei Media Control
- Aufbau eines neuen Storage-Systems auf Hitachi-Basis mit optimierter RAID-Konfiguration und einer Datacore SSY7-Virtualisierung parallel zur bestehenden Storage-Lösung innerhalb weniger Tage
- Test durch Media Control mit Werten über 25.000 IOPS
- Übernahme der neuen Storage-Landschaft durch Media Control als Basis für die produktive Datenbank

Service

- Analyse der IST-Umgebung
- Erstellung eines neuen Storage-Konzepts mit geändertem RAID-Aufbau und neuer Cache-intensiver Virtualisierung
- Aufbau der neuen Storage-Landschaft
- Unterstützung beim Testing
- Überführung der neuen Storage-Landschaft in die Produktion bei gleichzeitiger Integration bestehender Komponenten

Vorteile

- Übernahme vieler Systeme der Ursprungsumgebung in die neue SAN-Landschaft aufgrund der Unterstützung von Standardkomponenten durch SSY7
- übernommene Systeme z.B.: FC-Switche, Serverhardware für die Virtualisierungsknoten, komplette SAS/SATA-Storage-Systeme
- Ersetzen der aktiv/passiv-Virtualisierung durch aktiv/aktiv SANsymphony7-Lösung

Technik

Hardware

- DataCore SANsymphony 7 Konfiguration, bestehend aus 2 Supermicro Servern mit je 12 8 Gb/s FC Ports
- 2 QLogic FC Switche mit 20 8 Gb/s Ports
- 1 Hitachi AMS2300 mit 5 Shelves und 75 450GB 15k SAS Laufwerken
- 4 Infortrend SAS Storage-Systeme mit 80 450GB 15k SAS Laufwerken
- 2 Infortrend SATA Storage-Systeme mit 24 750 GB SATA Laufwerken
- 4 Supermicro Server für den Oracle 4 Node Cluster

Software

- DataCore SANsymphony 7 auf Windows 2008 64 Bit RedHat 5.4 und Oracle 11 RAC

Kramer & Crew: Die Hochverfügbaren.

Kontaktdaten:

Kramer & Crew GmbH & Co. KG
Stolberger Straße 5 · 50933 Köln
Tel. 0221 / 954243-0 · Fax 0221 / 954243-20
crew@kramerundcrew.de
www.kramerundcrew.de